



öffentlich

Betreff:

Breitbandausbau für alle Schulstandorte

Einreicher: Fraktionen SPD, CDU/ANW

Erstellungsdatum 18.03.2019

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
03.04.2019	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei allen neuen Schulstandorten einen ausreichenden Breitbandanschluss für schnelles Internet vorzusehen, sodass digitales Arbeiten zeitgleich in mehreren Klassen möglich ist. Es soll aufgezeigt werden, über welche Anschlüsse die bereits bestehenden Schulen verfügen und welcher Aufwand mit einer entsprechenden Nachrüstung verbunden ist. Der Stadtverordnetenversammlung ist im September 2019 zu berichten.

gez. P. Heuer und M. Finken
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Anforderungen an einen modernen Unterricht bedeuten auch andere Anforderungen an die Telekommunikationsanschlüsse für Schulen mit sich. Bisher berücksichtigen das die Planungen auch bei neuen Schulstandorten nicht ausreichend vor, sodass eine entsprechende Anpassung erforderlich ist. Auch bestehende Schulstandorte müssen perspektivisch nachgerüstet werden, sodass die entsprechenden Kosten zusammengestellt werden sollen.